

SCHULINFO APRIL 2008

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

aus den vergangenen Wochen gibt es Gutes und leider auch weniger Gutes zu berichten: Anfang März wurden die neuen Fünftklässler angemeldet. Am Ende waren es 140, so viele wie noch nie zuvor. In den Aufnahmegesprächen wurde immer wieder deutlich, dass unsere Schule weiterhin eine hohe Wertschätzung genießt. Darüber können wir uns freuen, ich weiß aber gleichzeitig, dass das die große Verpflichtung mit sich bringt, daran zu arbeiten, das Erreichte zu sichern und überall da, wo es notwendig ist, den Unterricht und die Schule weiter zu verbessern. Wir werden jetzt Anfang September **118 neue Schüler** begrüßen können. Da wir im Sommer aber nur einen relativ kleinen Abiturjahrgang verabschieden werden, wird das Gymnasium Harksheide weiter wachsen und damit voraussichtlich zum Gymnasium mit den meisten Schülern in Norderstedt werden.

Erfreulich ist auch, dass **Herr Ploß** nach langer Krankheit Anfang April wieder seinen Dienst aufnehmen konnte, wenn auch mit verminderter Stundenzahl. Gleichzeitig wurde der Vertrag von **Frau Eller** bis Schuljahresende verlängert.

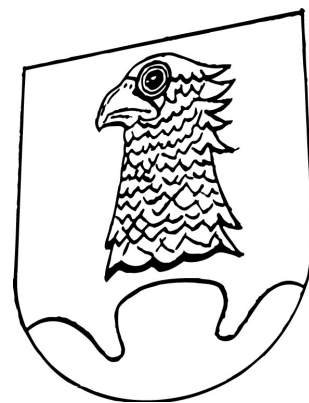
Mit den Osterferien ging **Herr Klinke**, der im vergangenen Jahr Vater geworden war, in Elternzeit. Als Vertretung gelang es, **Frau Fiebig** für unsere Schule zu gewinnen. Sie übernimmt komplett den Unterricht von Herrn Klinke.

Eine traurige Nachricht erreichte mich dann in den Osterferien: **Frau Becker** ist erkrankt und wird mindestens bis zu den Sommerferien fehlen. Ich wünsche ihr und ihrer Familie alles Gute und dass sie vor allem wieder gesund wird.

Ich habe mich sofort um eine Vertretung bemüht. Alle Anstrengungen waren aber vergebens. In ganz Deutschland war keine Lateinlehrkraft zu finden. Dieser Lehrermangel, der sich in den kommenden Jahren noch verschärfen wird, macht mir große Sorgen. Bis auf den Lateinunterricht in 7 und Latein III in 10 werde ich allen Lateinunterricht auf zwei Wochenstunden kürzen müssen, den dann komplett **Herr Jäger** übernimmt. Für diese Bereitschaft danke ich ihm, genauso wie **Frau Plümer**, die zusätzlich den Deutschunterricht in der 7b, allerdings auf drei Stunden gekürzt, sowie den Grundkurs Deutsch in Stufe 12 bis Mitte Mai übernehmen wird. Dann kommt **Frau Dobberstein** aus der Elternzeit zurück und übernimmt diesen Unterricht, in der 7b auch wieder vierstündig. Klassenlehrerin der 8c wird **Frau Hilbricht**. Den Biologieunterricht von Herrn Jäger in 5a übernimmt dankenswerter Weise **Frau Jahncke** und den in Klasse 11 **Herr Glöckner**. In 12 muss dafür eine Stunde Chemie wegfallen. Die Lernplanbegleitung Deutsch erfolgt durch Frau Monthofer.

Sollte es wider Erwarten gelingen, doch noch eine Lateinvertretung zu finden, und ich bin für jeden Hinweis dankbar, werden alle Kürzungen wieder rückgängig gemacht. Ich danke schon jetzt für Ihr Verständnis

Ihr Gerhard Frische



AUS DEM SCHULLEBEN

Erdkunde Wettbewerb

Beim diesjährigen Wettbewerb von National Geographic belegte unser Schulsieger, **Tobias Weyrich (9b)**, im Landesfinale einen hervorragenden 6. Platz. Als einer der jüngsten Teilnehmer hatte Tobias schon in den Vorjahren hervorragende Platzierungen erreicht. Im nächsten Jahr kann Tobias vielleicht sogar noch erfolgreicher sein. Danach allerdings darf er nicht mehr teilnehmen, da dieser Wettbewerb auf Schüler bis 16 Jahre beschränkt ist. Zum diesjährigen Erfolg: Herzlichen Glückwunsch!

Schule produziert Strom

Die Ernte hat begonnen: Da jetzt die Sonne länger und intensiver scheint, kann auch unsere Solaranlage richtig Strom produzieren. In den Osterferien hatte zudem Herr Luther dafür gesorgt, dass eine Anzeigetafel in der Pausenhalle angebracht wurde, so dass jetzt für jeden auf einen Blick nachvollziehbar ist:



Solarstrom kann einen wesentlichen Beitrag zur Verminderung des CO₂-Ausstoßes beitragen.

Preiserhöhung in der Mensa

Damit hatte keiner gerechnet: Die Schule muss für jedes verkaufte Mensaessen 19% Mehrwertsteuer zahlen. Trotz ständig steigender Verkaufszahlen lassen sich diese Mehrkosten nicht mehr durch den Verkaufspreis decken. Deshalb musste der Essenspreis ab April leider auf € 3,20 erhöht werden.



GYMNASIUM HARKSHEIDE

Skireise nach Tirol

Zum dritten Mal fand im März unsere klassenübergreifende Skireise statt. Über 30 Schülerinnen und Schüler der Klassen 9-13 fuhren zusammen mit Frau Lemperg, Frau Sievers und Herrn Hagelberg nach Tirol. Bei häufig strahlendem Sonnenschein und meist guten Schneebedingungen machte das Skifahren und Snowboarden allen großen Spaß. Schon nach wenigen Tagen waren auch die Anfänger so weit, dass sie mit auf den Gletscher fuhren, wo die Bedingungen natürlich noch besser waren. Vielen Dank an die Lehrer, ganz besonders an Frau Lemperg, die diese Fahrt hervorragend organisiert hatte.



lendem Sonnenschein und meist guten Schneebedingungen machte das Skifahren und Snowboarden allen großen Spaß. Schon nach wenigen Tagen waren auch die Anfänger so weit, dass sie mit auf den Gletscher fuhren, wo die Bedingungen natürlich noch besser waren. Vielen Dank an die Lehrer, ganz besonders an Frau Lemperg, die diese Fahrt hervorragend organisiert hatte.

Bio-Unterricht mit Hund

Wenn das Thema "Hund" im Biunterricht behandelt wird, was liegt dann näher, als eine Hundeführerin mit ihrem Hund in die Schule einzuladen. Frau Sievers, die Klassenlehrerin der 5c, hatte das schon im letzten Jahr erfolgreich praktiziert. Bietet sich doch dadurch auch die Möglichkeit, Ängste abzubauen und zu lernen, wie man sich richtig verhält, wenn einem ein großer Hund gegenübersteht. Frau Deutsch vom Verein "Hunde helfen Menschen" war da genau die richtige Expertin. Ihr Hund Ginie erwies sich zudem als ein ausgesprochen gutmütiger und geduldiger Gast. Am Ende hatten die Schüler eine Menge gelernt: Auch vor großen Hunden muss man keine Angst haben, es kommt allein darauf an, sich richtig zu verhalten.

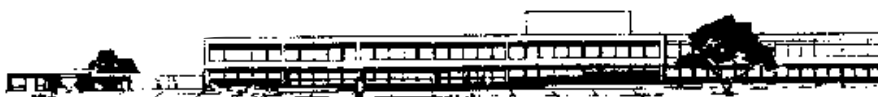
Erfolge bei Mathe-Olympiade

Sieben Schüler unserer Schule hatten sich für das Landesfinale der diesjährigen Mathematik-Olympiade in Kiel qualifiziert. Die Aufgaben, die es dort zu lösen galt, hatten es in sich. Am Ende gab es bei den Harksheidern aber strahlende Gesichter: Zwei Anerkennungspreise für Annika Polert (6c) und Tim Dürfeld (5d) sowie einen 2. Preis für Linus Heinzl aus der 5c! Linus erhielt zudem als einziger Schüler aus dem Kreis Segeberg eine Einladung zum Mathe-Camp 2008. Thore Dassow (6b) und Tim Lengler (6b), die beim Hamburger Landesentscheid mitgemacht hatten, belegten dort unter 162 Sechstklässlern den 2. bzw. 3. Platz und rundeten damit das hervorragende Ergebnis unserer Schüler ab. Herzlichen Glückwunsch!

Neubauplanung geht zügig voran!

Seit Anfang des Jahres trifft sich der Bauausschuss der Schule regelmäßig mit den Architekten, Herrn und Frau Kleinschmidt. Nachdem zunächst ein Raumprogramm für den naturwissenschaftlichen Trakt entwickelt worden war, machten sich die Architekten ans Planen. Herausgekommen ist ein ausgesprochen interessanter Entwurf. Dort, wo sich heute die Fahrradständer befinden, wird ein neues, zum Sportplatz hin rundes Gebäude entstehen. Im Erdgeschoss sind neue Umkleieräume für den Sportplatz geplant, ebenso wie ein Treppenhaus, Toiletten und ein Lift, sodass das Obergeschoss der Schule zukünftig auch für gehbehinderte Menschen erreichbar sein wird. In offener Bauweise wird zudem wieder Platz für einen überdachten, größeren Fahrradstand geschaffen. Im Obergeschoss, das durch eine verglaste Brücke mit dem Hauptgebäude verbunden sein wird, befinden sich dann sechs naturwissenschaftliche Fachräume mit identischer Ausstattung, so dass sie variabel genutzt werden können. Immer zwei Fachräume haben zusätzlich einen gemeinsamen Gruppenarbeitsraum. Hinzu kommen drei Sammlungsräume sowie, und das wird etwas Besonderes sein, zwei jeweils ca. 30m² große Schülerlabore. Die Labore sollen Schülerinnen und Schülern, die an eigenen Projekten arbeiten wollen, offenstehen. Sie werden so ausgestattet sein, dass sie eine gute Vorbereitung auf ein naturwissenschaftliches Studium ermöglichen.

Ende April werden wir die Entwürfe in der Schule aushängen. Als nächstes steht dann für die Architekten die Kostenermittlung an. Sie wird letztlich darüber entscheiden, ob wir unser Vorhaben wie geplant werden realisieren können. Die jüngsten Haushaltsschätzungen der Stadt Norderstedt stimmen aber optimistisch. Als weiterer Schritt steht dann die Planung für den Umbau der bisherigen naturwissenschaftlichen Fachräume zu Klassen und Gruppenarbeitsräumen an. Wenn alles klappt, werden wir zum Schuljahr 2009/10 die neuen Räume einweihen können.



GYMNASIUM HARKSHEIDE

Mit drei Mannschaften zum Bundesfinale nach Berlin!

Die Basketball-Jungenmannschaft der 7.-9. Klassen wurde Landessieger bei "Jugend trainiert für Olympia" und vertritt nun Schleswig-Holstein beim Bundesfinale in Berlin. Herzlichen Glückwunsch! Die Mädchenmannschaft verpasste nur knapp die begehrten Fahrkarten und wurde Dritter. Dieses insgesamt überragende Ergebnis ist auch ein Verdienst der Trainerin, Frau Thänert. Mit den Basketballern und den beiden Volleyballteams der Jungen und der Mädchen, trainiert und betreut von Jana Burfeind (12) und Herrn Passoth, fahren nun insgesamt drei Mannschaften unserer Schule im Mai zum Bundesfinale. Das hatte es bisher noch nicht gegeben. Wir drücken unseren Spielern für diese große Aufgabe die Daumen.

Jetzt geht's um die Deutsche Schulschach-Meisterschaft!

In der Wettkampfklasse 4 konnte das Team des Gymnasium Harksheide erstmals den Landestitel erobern und fährt Ende Mai zu den Deutschen Meisterschaften im Schulschach nach Kiel. Die vier Schach-SpielerInnen, die auch für TURA Harksheide aktiv sind, starteten dabei furios: Die Runden 1 bis 6 wurden von Maximilian Gustmann (6b), Annika Polert (6c), Tim Lengler (6b) und Jana Klich (5b) glatt mit 4:0 gewonnen. Somit stand das Team bereits nach der 6. Runde mit der Idealausbeute von 12:0 Team-Punkten und 24:0 Brettunkten als Titelträger fest. In der letzten Runde war die Spannung raus, und es gab gegen Kiel ein 2:2. Der Mannschaft und ihrem Trainer Eberhard Schabel: Herzlichen Glückwunsch! Ende Mai wird die Mannschaft bei der Deutschen Meisterschaft in Hamburg von dem Internationalen Meister Alexander Bodnar betreut und trainiert werden.

Besuch von Down-Under



Zum zweiten Mal war in der vergangenen Woche eine Schülergruppe der The Hills Grammar School aus der Nähe von Sydney an unserer Schule zu Gast. Organisiert wurde der Besuch auf australischer Seite von Mrs Summers und Mrs Lloyd. Vor drei Jahren hatte Frau Lemperg diese Begegnung in Gang gebracht. Inzwischen waren auch insgesamt sieben unserer Schüler, z.T. für mehrere Monate, zu Gast an unserer Partnerschule.

Nach einer Woche Norderstedt, u.a. mit Ausflügen nach Bremen, Lübeck und Hamburg sowie einigen Unterrichtsbesuchen, reiste die Gruppe weiter nach Berlin. Weitere Stationen werden Bacherach am Rhein, Rothenburg, Salzburg und München sein, bevor es Ende April wieder zurück nach Australien geht. Die Gruppe wird dann allerdings einen Schüler mehr haben: Claudius Laskawy (10b) fliegt mit, um dann bis zum Sommer in Kenthurst zur Schule zu gehen. Vielen Dank an alle Eltern, die unsere australischen Gäste aufgenommen hatten, sowie an Frau Lemperg, Frau Jahncke, Frau Sievers und Frau Reimer für die Betreuung. Wer sich ein Bild von der The Hills Grammar School machen möchte, sollte sich die Homepage der Schule ansehen: www.hillsgrammar.nsw.edu.au/

Ein Jahr Mensa!

Groß war der Andrang in der Mensa. Zum einjährigen Jubiläum im Februar gab es ein besonderes Essen: Käsespätzle, Salat und zum Nachtisch Eis. Das Besondere daran: Dieses Mal kam das Essen nicht wie gewohnt aus der Küche der Vicilin-Schalom-Gemeinde, sondern gekocht hatte zur Feier des Tages der Schulleiter. Und allen hat es geschmeckt. All das wäre aber nicht möglich gewesen, wenn es nicht die vielen hilfreichen Hände der Cafeteria- und Kochmütter gegeben hätte.

Ab sofort kann der Essensplan der nächsten Wochen heruntergeladen werden unter: <http://home.wtnet.de/~heckenberger/>



Besuch aus Frankreich

Auch in diesem Jahr findet ein Frankreichaustausch am Gymnasium Harksheide statt, in mittlerweile alter Tradition. Die französischen Schüler kamen im Februar/März zu



uns an die Schule, während unsere Schüler Ende April mit Frau Tiedemann und Frau Monthofer nach Frankreich, in die Normandie nach Mesnil-Esnard fahren.

Herzlich Willkommen!

Zum 2. Mal erwarten wir am 20. April eine Schülergruppe aus unserer Partnerschule, der 111. Schule in St. Petersburg zum Austauschbesuch. Frau Krüger und Herr Wilms haben ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Schon jetzt sei dem Schulverein und dem Rotary Club Norderstedt gedankt, ohne deren Unterstützung mancher Ausflug mit unseren Gästen nicht möglich wäre.

Begabtenförderung

In diesem Jahr nahmen 24 Schülerinnen und Schüler unserer Schule Angebote der Stiftung der Sparkasse Holstein zur Begabtenförderung wahr. Zwei dieser Kurse finden auch an unserer Schule statt. Seit zwei Jahren ist das Gymnasium Harksheide Stützpunktschule der Begabtenförderung.

Impressum:

Schulinfo 04/2008
Gymnasium Harksheide
Falkenbergstr. 25
22844 Norderstedt
Tel 040 525 606 30
Fax 040 525 606 55
E-Mail: schule@gymnasium-harksheide.de



V.i.S.d.P. OStD Frische

Jugend forscht - Schüler experimentieren

Mit 17 Schülern der Forscher AG war Frau Dr. Evers zum Landeswettbewerb nach Kiel gefahren. Am Ende wurden sechs Schüler für ihre Arbeiten ausgezeichnet: Einen 1. Platz im Bereich Technik belegten Tim Lengler und Fabian Kröger aus der 6b. Sie hatten mit Hilfe von LEGO Mindstorm einen Roboter konstruiert und programmiert, der automatisch Dominosteine aufstellen kann. Einen 3. Platz im Bereich Biologie belegten Lukas Seidel und Alexander Sanz Karl aus der 7c mit einer Untersuchung über die bakterielle Luftbelastung in unterschiedlichen Schulräumen. Ebenfalls einen 3. Preis erhielten Michael Zajac aus der 6a und Daniel Kasper aus der 5c im Fachbereich Geo- und Raumwissenschaften für ihre Arbeit über den Zusammenhang von Erderwärmung und Veränderung der Niederschlagsintensität.

Lars Tiemann (7c) hatte sich für seine Forscherarbeit ein ganz besonderes Thema gesucht: Die Wärmeverluste an unserem Schulgebäude. Zu diesem Zweck hatte er mit einer Infrarotkamera alle Außenflächen, die Fensterfronten sowie das Dach der Schule aufgenommen. Das Ergebnis war erschreckend: An vielen Stellen gibt es am Schulgebäude Wärmeverluste von mehr als 10° C. Mit anderen Worten: Wir heizen nicht nur die Schule, sondern auch unsere Umgebung. Insgesamt beträgt der jährliche Wärmeverlust der Wand- und Fensterflächen nach Lars' Berechnungen über 123.500 kWh. Das entspricht dem Energiebedarf von etwa 35 Einfamilienhäusern. Wegen der Komplexität der Arbeit und der Unterstützung durch Stefan Behrenz (12) wurde Lars' Untersuchung in den Wettbewerb Jugend forscht hochgestuft. Dort allerdings war die Konkurrenz der insgesamt wesentlich älteren Teilnehmer groß, so dass es am Ende leider nicht zu einem Preis reichte. Für die weitere Arbeit zur Verbesserung unserer Schule hat Lars allerdings einen wichtigen Beitrag geleistet.

Insgesamt hatten auch die anderen Arbeiten der Forscher AG ein erfreulich hohes Niveau. An dieser Stelle sei nochmals den beiden Ehemaligen gedankt, die das Zustandekommen der Forscher AG durch eine großzügige Spende möglich gemacht hatten. Vielleicht gibt es ja Menschen an unserer Schule, die sich angesprochen fühlen, es ihnen nachzutun.

